

Medienmitteilung

Internet im Flugzeug: Schweizer Airlines hinken hinterher

Eine Analyse von moneyland.ch zu den Internet-Angeboten im Flugzeug zeigt: Manche Airlines nehmen das Bedürfnis nach einem Internetzugang nicht ernst. Dazu gehören ausgerechnet die grossen Schweizer Fluggesellschaften Swiss und Edelweiss.

Zürich, 11. Juli 2022 – Viele Schweizerinnen und Schweizer wollen auch in den Ferien nicht auf den Internetzugriff verzichten – und das fängt bereits im Flugzeug an. Viele Airlines bieten ihren Passagierinnen und Passagieren darum Möglichkeiten, sich auch während des Flugs mit dem Internet zu verbinden. Welche Möglichkeiten es gibt, wie viel das kostet und wie gut das Angebot für Schweizer Kundinnen und Kunden ist, hat Telekom-Experte Ralf Beyeler von moneyland.ch im Detail untersucht.

Die Preise unterscheiden sich massiv zwischen den verschiedenen Airlines und dem jeweiligen Angebot: Sie reichen von gratis bis zu 9 Franken für nur 20 Megabytes. Die meisten Fluggesellschaften bieten mehrere Pakete mit unterschiedlicher Datenmenge, Nutzungsdauer sowie speziellen Einschränkungen. «Bei manchen Airlines ist es beispielsweise mit dem günstigsten Datenpaket nicht möglich, Fotos per Messenger zu versenden», erklärt Beyeler. Zudem kommt es darauf an, ob man sich auf einem Europa- oder Interkontinentalflug befindet. Eine detaillierte Übersicht zu den verschiedenen Angeboten sehen Sie in den separaten Tabellen.

Bei den meisten Airlines erhalten Kundinnen und Kunden den günstigsten Internetzugang auf Europa-Flügen für unter 10 Franken – in der Regel ist die Datenmenge nicht beschränkt, aber die Verbindung ist sehr langsam. Auch bei Interkontinentalflügen offerieren einige Airlines ihren Kundinnen und Kunden einen Internetzugang für weniger als 10 Franken.

Tabelle 1: Internet auf Europa-Flügen bei den wichtigsten Airlines in der Schweiz

Airline / Angebot	Nutzungsdauer	Preis	Anmerkung
Easyjet	-	-	Kein Internet
Edelweiss	-	-	Kein Internet
KLM Kostenloses Messaging	30 Minuten	Kostenlos	Messaging (ohne Fotos / Sprachnachrichten / Videos)
KLM Surfen	Ganzer Flug	EUR 8.00	Langsames Surfen
KLM Streaming	Ganzer Flug	EUR 12.00	-
Lufthansa Fly Net Chat	Ganzer Flug	EUR 3.00	Messaging (ohne Fotos); 150 kbit/s
Lufthansa Fly Net Mail and Surf	Ganzer Flug	EUR 5.00	Bis 90 Minuten Flugdauer; 600 kbit/s
Lufthansa Fly Net Mail and Surf	Ganzer Flug	EUR 7.00	Ab 90 Minuten Flugdauer; 600 kbit/s
Lufthansa Fly Net Stream	Ganzer Flug	EUR 10.00	Bis 90 Minuten Flugdauer; 15 Mbit/s
Lufthansa Fly Net Stream	Ganzer Flug	EUR 12.00	Ab 90 Minuten Flugdauer; 15 Mbit/s
Swiss	-	-	Kein Internet auf Europa-Flügen

Die fünf wichtigsten Airlines in der Schweiz

Für Schweizer Kundinnen und Kunden dürften vor allem die Angebote von fünf Fluggesellschaften relevant sein: Easyjet, Edelweiss, KLM, Lufthansa und Swiss. Denn das sind die fünf Anbieter, die die meisten Passagierflüge in die und aus der Schweiz durchführen. In der Tabelle 1 sehen Sie, welche Internet-Angebote auf Europa-Flügen dieser Airlines verfügbar sind. In Tabelle 2 folgen die Angebote und Preise auf Interkontinental-Flügen.

Tabelle 2: Internet auf Interkontinental-Flügen bei den wichtigsten Airlines in der Schweiz

Airline / Angebot	Nutzungsdauer / Datenmenge	Preis	Anmerkung
Edelweiss	-	-	Kein Internet
KLM Kostenloses Messaging	1 Stunde	Kostenlos	Messaging (ohne Fotos / Videos / Sprachnachrichten)
KLM Surfen	1 Stunde	EUR 8.00	Langsames Internet
KLM Surfen	Ganzer Flug	EUR 18.00	Langsames Internet
KLM Streaming	Ganzer Flug	EUR 30.00	
Lufthansa Fly Net Chat	Ganzer Flug	EUR 7.00	Messaging (ohne Fotos); 64 Kbit/s
Lufthansa Fly Net Mail and Surf	500 MB	EUR 17.00	400 Kbit/s
Lufthansa Fly Net Mail and Surf Plus	1 GB	EUR 29.00	-
Swiss	20 MB	CHF 9.00	-
Swiss	50 MB	CHF 19.00	-
Swiss	120 MB	CHF 39.00	-
Swiss	220 MB	CHF 59.00	-

Angebot bei Schweizer Airlines nicht attraktiv

Im Vergleich fällt auf: Das Angebot der beiden Schweizer Fluggesellschaften Edelweiss und Swiss ist bescheiden. Edelweiss bietet ihren Passagierinnen und Passagieren überhaupt kein Internet, die Swiss nur auf einigen Interkontinentalflügen. «Und selbst dort ist das Angebot der grössten Schweizer Airline alles andere als attraktiv», findet Beyeler.

Bei der Swiss zahlen Kundinnen auf Interkontinental-Flügen 9 Franken für 20 MB und 59 Franken für 220 MB. Das sind im besten Fall umgerechnet 25 Rappen pro Megabyte. Selbst beim Mutterkonzern Lufthansa gibt es 1 GB für 29 Euro, also umgerechnet grad mal knapp 3 Rappen pro Megabyte. Und bei der niederländischen KLM kostet der uneingeschränkte Internetzugang für den gesamten Flug weniger als 120 MB bei der Swiss. KLM ist zudem die einzige der fünf Airlines, die ihren Passagieren und Passagieren eine Gratis-Verbindung für Messaging spendiert – und zwar sowohl bei Europa- als auch Interkontinental-Flügen.

«Die Schweizer Airlines sind noch nicht im 21. Jahrhundert angekommen», findet Telekom-Experte Beyeler. «Bei fast allen Anbietern ist eine Internetverbindung heute selbstverständlich und kostet auch nicht viel.»

Auf die Frage von moneyland.ch, ob man ein solches Angebot zumindest demnächst einführen werde, heisst es seitens Edelweiss, ein Internetzugang im Flugzeug sei auch in Zukunft nicht geplant. Beyeler kann die Einstellung der beiden Schweizer Airlines nicht nachvollziehen: «Eine Internetverbindung ist ein Kundenbedürfnis. Der Kunde ist offenbar nicht König bei Edelweiss. Und bei der Swiss wird er geschöpft.»

Internet nicht immer verfügbar

Welche Airline Reisende wählen, ist aber nicht der einzige Faktor, der bestimmt, ob sie unterwegs surfen können, betont Beyeler: «Ob Sie tatsächlich im Flugzeug online gehen können, hängt auch davon ab, ob das entsprechende Flugzeug mit der nötigen Technik ausgestattet ist.» Dass eine Fluggesellschaft grundsätzlich Datenpakete oder sogar Gratis-Internet anbietet, heisst also nicht, dass Kundinnen und Kunden diese auch auf jedem beliebigen Flug nutzen können.

Je nach Airline kann es sehr unterschiedlich sein: So bieten beispielsweise alle Airbus-Flugzeuge von Finnair auf Europa-Flügen einen Internetzugang. Bei KLM ermöglichen alle Langstreckenflugzeuge den Internetzugang. Bei Air France sind über zwei Drittel aller Flugzeuge mit Internet ausgerüstet. Qatar bietet in allen A380-, A350- und Boeing-787-Flugzeugen einen Internetzugang.

Wer im Flugzeug surfen will, muss zudem wissen, dass das Internet-Angebot der Airline meistens erst verfügbar ist, wenn die Reiseflughöhe erreicht ist. «Während Start und Landung können Sie noch nicht auf das Internet zugreifen», so Beyeler. Weitere Tipps und Informationen zum Internet im Flugzeug erhalten Leserinnen und Leser [im Ratgeber-Artikel von moneyland.ch](#).

Den detaillierten Vergleich der verschiedenen Angebote von über einem Dutzend Fluggesellschaften sehen Sie in den separaten Tabellen.

Kontakt für weitere Informationen

Ralf Beyeler, Telekom-Experte
moneyland.ch AG
Hottingerstrasse 12
CH-8032 Zürich, Schweiz
Handy: +41 79 467 07 81
E-Mail: r.beyeler@moneyland.ch

Über moneyland.ch

moneyland.ch ist der unabhängige Schweizer Online-Vergleichsdienst für Banken, Versicherungen und Telekom. Auf moneyland.ch finden sich umfassende und genaue Kosten- und Leistungsvergleiche in den Bereichen Krankenkassen, Spitalzusatz-, Krankenkassenzusatz-, Rechtsschutz-, Lebens-, Tier- und Reiseversicherungen, Handy-, Internet-, TV- und Festnetz-Angebote, Kreditkarten, Hypotheken, Kredite, Mietkautionen, Trading, Private Banking, Bankpakete, Kassenobligationen, Privat-, Firmen-, Spar-, Säule-3a- und Freizügigkeitskonten. Insgesamt hat moneyland.ch bereits mehr als 100 interaktive Vergleiche und Rechner programmiert.

Alle Rechner finden Sie unter <https://www.moneyland.ch/de/rechner>

Alle interaktiven Vergleiche finden Sie unter <https://www.moneyland.ch/de/vergleiche>

Methodik

Die dargestellten Informationen beruhen auf Infomaterialien der Airlines beziehungsweise auf individuellen Angaben auf Anfrage von moneyland.ch. Air France, American Airlines, Delta Airlines, Qatar und United Airlines haben auf Anfrage von moneyland.ch nicht genügend Informationen zu ihrem Internet-Angebot geliefert, damit sie für den Vergleich berücksichtigt werden konnten. Stand der Daten: 8. Juli 2022.

Im Vergleich wurden spezielle Angebote für Mitglieder von Flugmeilenprogrammen sowie für Kundinnen und Kunden in der Business und First Class nicht berücksichtigt. Auch die Preise für Satelliten-Datenroaming sind nicht Teil des Vergleichs, weil sie mit Schweizer SIM-Karten in der Regel gar nicht genutzt werden können.